

## Rolltreppe U3 Hütteldorferstrasse

Die unterfertigen Mitglieder der Bezirksvertretung Penzing stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 2.7.2021 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

### Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Der amtsführende Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke, Peter Hanke, wird ersucht, überprüfen zu lassen, ob die einzelne Rolltreppe in der U3-Bahnstation Hütteldorferstrasse, die zur Strassenbahnstation 49 (Richtung Innenstadt), wahlweise auch aufwärts geführt werden kann.

Die Zuweisung zur Mobilitätskommission wird beantragt.

### Begründung:

Rolltreppen in Wien werden derzeit nur in jeweils eine Richtung geführt. Im konkreten Fall kann diese einzelne Rolltreppe nur hinunter zur U3 genutzt werden. In München beispielsweise können sehr viele Rolltreppen je nach Bedarf in beide Richtungen geführt werden. An Hand dieser einzelnen Rolltreppe könnte im Livebetrieb getestet werden, ob sich dies auch in Wien im Alltag bewährt und dann auf andere einzelne Rolltreppen in Wien übertragen werden. Auf diese Weise könnte bei weniger frequentierten Rolltreppen viel Geld bei der Errichtung von Rolltreppenanlagen eingespart werden. Im konkreten Fall, könnte der Bevölkerung, die von der U3 kommend mit der Linie 49 stadteinwärts fahren will, dadurch auch eine Querung der Hütteldorferstrasse erspart werden.

Dr. Wolfgang Gerold

Mag.<sup>a</sup> Birgit Breitenlacher

DI Dr. Roland Kariger  
Wien, am 2.7.2021

Alexander Zöchling